

Pflegekarenz und Pflegeteilzeit (ab 01.01.2026)

	Entgelt vor Herabsetzung	Entgelt nach Herabsetzung	Dienstgeberin bzw. Dienstgeber		Bund			Soziale Absicherung der Dienstnehmerin bzw. des Dienstnehmers
			Krankenversicherung (KV), Pensionsversicherung (PV), Unfallversicherung (UV), Arbeitslosenversicherung (AV)	Betriebliche Vorsorge (BV)	Krankenversicherung (KV)	Pensionsversicherung (PV)	Betriebliche Vorsorge (BV)	
1. Fall	€ 1.000,00 (über Geringfügigkeitsgrenze)	€ 0,00	Keine Beitragspflicht mehr	Keine Beitragspflicht mehr	Zahlung KV von € 1.308,39 ¹	Zahlung PV von € 2.468,01 ²	Zahlung BV von € 798,00 ³	Auf Grund der Bestimmungen des § 29 Abs. 1 Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 (AIVG) bleibt die Pflichtversicherung in der KV und PV aufrecht (Grundlagenbildung nach § 29 Abs. 2 AIVG).
2. Fall	€ 700,00 (über Geringfügigkeitsgrenze)	€ 390,00 (unter Geringfügigkeitsgrenze)	Zahlung UV (Beitragsgrundlage = € 390,00)	Zahlung BV von € 700,00	Zahlung KV von € 1.308,39 ¹	Zahlung PV von € 2.468,01 ² + Zahlung PV vom aliquoten Pflegekarenzgeld (Meldung vom Sozialministeriumservice an die ÖGK)	Keine Beitragspflicht	Auf Grund der Bestimmungen des § 29 Abs. 1 AIVG bleibt die Pflichtversicherung in der KV und PV aufrecht (Grundlagenbildung nach § 29 Abs. 2 AIVG).
3. Fall	€ 3.500,00 (über Geringfügigkeitsgrenze)	€ 700,00 (über Geringfügigkeitsgrenze)	Zahlung KV, PV, UV, AV (Beitragsgrundlage = € 700,00)	Zahlung BV von € 3.500,00	Keine Beitragspflicht	Zahlung PV vom aliquoten Pflegekarenzgeld (Meldung vom Sozialministeriumservice an die ÖGK)	Keine Beitragspflicht	Nach den Bestimmungen des ASVG und AIVG weiterhin KV, PV, UV, AV auf Grund des Entgeltes über der Geringfügigkeitsgrenze.
4. Fall	€ 390,00 (unter Geringfügigkeitsgrenze)	€ 0,00	Keine Beitragspflicht mehr	Keine Beitragspflicht mehr	Keine Beitragspflicht	Keine Beitragspflicht	Zahlung BV von € 798,00 ³	Auf Grund des vollständigen Entfalles des Entgeltes besteht kein Schutz in der UV mehr. Eine zusätzliche Pflichtversicherung in der KV und PV tritt nicht ein.
5. Fall	€ 390,00 (unter Geringfügigkeitsgrenze)	€ 200,00 (unter Geringfügigkeitsgrenze)	Zahlung UV (Beitragsgrundlage = € 200,00)	Zahlung BV von € 390,00	Keine Beitragspflicht	Keine Beitragspflicht	Keine Beitragspflicht	Der Unfallversicherungsschutz besteht weiter. Eine zusätzliche Pflichtversicherung in der KV und PV tritt nicht ein.

Geringfügigkeitsgrenze 2026: 551,10 Euro

¹ Beitragsgrundlage ist der Ausgleichszulagenrichtsatz für Alleinstehende (Richtsatz) für 2026: 1.308,39 Euro (§ 293 Abs. 1 lit. a sublit. bb Allgemeines Sozialversicherungsgesetz – ASVG)

² Beitragsgrundlage für nach § 8 Abs. 1 Z 2 lit. g ASVG pflichtversicherte Erziehende für 2026: 2.468,01 Euro (§ 44 Abs. 1 Z 18 ASVG)

³ Höhe Kinderbetreuungsgeld gemäß § 5b Abs. 1 Kinderbetreuungsgeldgesetz (KBGG) in der Fassung vom 28.02.2017 nach § 7 Abs. 6 Betriebliches Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetz (BMSVG)

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Österreichische Gesundheitskasse, Wienerbergstraße 15-19, 1100 Wien, www.gesundheitskasse.at/impressum, Satz- und Druckfehler vorbehalten.